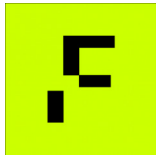


**Freie Universität Berlin - Fachbereich Philosophie und
Geisteswissenschaften - Institut für Deutsche und Niederländische
Philologie Drittmittelprojekt "Autorschaftsreflexionen in der
Gegenwartsdramatik"**



Neben der Literatur der Frühen Neuzeit wird an der Professur auch die
Gegenwartsdramatik erforscht. Diesem Schwerpunkt ist die ausgeschriebene Stelle
zugeordnet.

Wiss. Mitarbeiter*in (Praedoc) (m/w/d)

mit 65%-Teilzeitbeschäftigung befristet auf 3 Jahre Entgeltgruppe 13 TV-L FU Kennung:
WM_DM_01_2025

Stadt: Berlin; Beginn frühestens: Frühestmöglich; Dauer: befristet auf 3 Jahre;
Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L FU; Kennziffer: WM_DM_01_2025

Aufgabenbeschreibung

Mitarbeit im Drittmittelprojekt Autorschaftsreflexionen in der Gegenwartsdramatik.

Erwartete Qualifikationen

Einstellungsvoraussetzungen:

abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich germanistische
Literaturwissenschaft (M.A. oder M.Ed.).

Erwünscht:

Promotionsvorhaben im Bereich der germanistischen Gegenwartsdramatik; Erfahrungen
als
studentische*r Beschäftigte*r; redaktionelle Kenntnisse; nachgewiesene Kenntnisse (etwa
durch erste Publikationen) im Bereich Gegenwartsdramatik und Autorschaftsforschung
sowie
redaktionelle Kenntnisse und erste Erfahrungen in der Einwerbung kompetitiver
Tagungsmittel.

Bewerbung

Bewerbungen sind mit aussagekräftigen Unterlagen unter Angabe der **Kennung bis zum 27.10.2025** im Format PDF (vorzugsweise als ein Dokument) elektronisch per E-Mail zu richten an Herrn Prof. Dr. Kai Bremer: k.meeuwssen@fu-berlin.de oder per Post an die

Freie Universität Berlin
Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften
Institut für Deutsche und Niederländische Philologie
Drittmittelprojekt "Autorschaftsreflexionen in der Gegenwartsdramatik"
Herrn Prof. Dr. Kai Bremer
Habelschwerdter Allee 45
14195 Berlin (Dahlem)

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden.

Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege von Seiten der Freien Universität Berlin keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Die Freie Universität Berlin fordert Frauen sowie Personen mit Migrationsgeschichte ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Vorstellungskosten können von der Freien Universität Berlin leider nicht übernommen werden.

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie ein.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/198529/BUA/>
Angebot sichtbar bis 07.11.2025

